

Betreff: socialnet Newsletter - Oktober 2009

Von: "Christian Koch - socialnet GmbH" <newsletter@socialnet.de>

Datum: 11 Oct 2009 16:08:51 -0000

An: christian.koch@socialnet.de

Sehr geehrter Herr Koch,

willkommen zur neusten Ausgabe des socialnet Newsletters.

Inhaltsverzeichnis

- Editorial
- In eigener Sache: Einladung
- Tipp
- Rezensionen
- Materialien
- Branchenbuch
- Portale
- Stellenangebote
- Veranstaltungen

Lieben Sie Prozesse?

Gemeint sind hier nicht Gerichtsprozesse, sondern betriebliche Abläufe. Und für diese gilt das eherne Gesetz: Was schief gehen kann, geht auch schief. Auf englisch lässt sich dies noch knapper formulieren: shit happens.

Vier Beispiele aus dem für seine katastrophale Organisation wahrscheinlich bekanntesten deutschen Unternehmen mögen dies illustrieren.

1) Ein harmloses Beispiel: Ich stehe in Magdeburg am Bahnsteig und möchte wissen, wo die Erste-Klasse-Wagen halten werden. Die Anzeige am Bahnsteig verweist auf Abschnitt A. Ein Blick auf den Wagenstandsanzeiger signalisiert mir, dass ich die erste Klasse im Abschnitt C zu erwarten habe. Kurz bevor der Zug eintrifft kündigt eine Ansage die erste Klasse für Abschnitt B an. Kein Problem, außer für gehbehinderte Menschen oder Reisende mit viel Gepäck. Abweichende Angaben oder unzutreffende Ansagen sind leider fast der Regelfall.

2) Ein lästiges Beispiel: In dem weitgehend leeren Waggon sind alle Plätze mit "ggf. reserviert" gekennzeichnet. Sie dürfen sich als normaler Kunde ohne Reservierung überall hinsetzen, müssen nur bei jedem Halt damit rechnen, wieder aufgeschreckt zu werden. Falls Sie es sich gemütlich eingerichtet haben, vielleicht den Laptop an einer der wenigen Steckdosen angeschlossen oder schweres Gepäck in den Ablagen über den Sitzen verstaut haben, kann ein Sitzplatzwechsel schon recht störend sein. Kunden mit Reservierung dürfen sich dann mit den jeweiligen Sitzplatzzinhabern auseinandersetzen. Seit vielen Jahren verkauft die Bahn unbekümmert Reservierungen, die sie auf Grund ausgefallener Waggonen oder Störungen im Reservierungsablauf nicht gewährleisten kann.

3) Ein kritisches Beispiel: Der geheime Bahn-Slogan der letzten Jahre lautete scheinbar "Börsengang vor Sicherheit und Kundenzufriedenheit". Daher wurde die Instandhaltung von Wagenmaterial und Infrastruktur, vgl. Skandale der Berliner S-Bahn, systematisch vernachlässigt. Defekte Türen oder Toiletten sind beim IC regelmäßig anzutreffen. Noch ärgerlicher ist der wiederholt erlebte Ausfall der Klimaanlage. Daher bot kürzlich eine Fahrt sieben Stunden im Hochsommer im Großraumwagen mit ausgefallener Klimaanlage die Möglichkeit, das Krisenmanagement der Bahn erleben zu dürfen. Wechselnde Schaffner versprachen, nach der Klimaanlage zu schauen. Nach fünf Stunden wurden immerhin Getränke kostenlos verteilt. Was fehlte? Einem älteren Ehepaar, dass sichtlich unter den enormen Temperaturen litt, hätte man - alleine schon um gesundheitlichen Risiken vorzubeugen - freie Plätze in der ersten Klasse anbieten sollen. Eine Entschuldigung wäre angemessen gewesen. Davon kein Wort. Von einer anteiligen Erstattung der Fahrtkosten wegen eines wesentlichen Mangels der Reisequalität ist die Bahn noch weit entfernt.

4) Ein Schildbürgerstreich: Durch neue gesetzliche Regelungen sollen die Verbraucherrechte gestärkt werden. Früher bekam man bei deutlichen Verspätungen immerhin manchmal einen Gutschein für das Zugrestaurant. Kürzlich hatte ich durch einen verpassten Anschluss eine Verzögerung von über einer Stunde und wollte interessehalber mal die neuen Erstattungsmöglichkeiten ausprobieren. Als Inhaber einer Bahncard 100, also einer Jahreskarte, hat man zwar nur einen marginalen Erstattungsanspruch, aber ich war neugierig auf das Verfahren. Am Schalter bekam ich ein umfangreiches Formular in die Hand gedrückt, dass ich doch bitte selber auszufüllen hätte. Dabei werden alle Zeiten, Bahnhöfe und Zugnummern abgefragt, die zumindest der Bahncard 100-Inhaber regelmäßig nicht zur Hand hat. Selbstverständlich wurde auch die Bahncard als Fahrschein angegeben, mit Name, Anschrift und eindeutiger

Bahncardnummer. Nach eineinhalb Wochen immerhin ein Anschreiben der Bahn: ich möge doch bitte meinen Fahrschein im Original beifügen. Bei einer Jahresfahrkarte wohl kein vernünftiges Ansinnen.

Was können wir den Beispielen als Anregungen, durchaus auch für soziale Organisationen, entnehmen?

- Die Bahn befördert täglich Millionen Fahrgäste sehr sicher, angemessen schnell und vergleichsweise ökologisch. Obwohl die Leistung zu 98 bis 99% in Ordnung ist, verderben die letzten 1 bis 2 Prozent der Wertschöpfung den Gesamteindruck. Achten Sie also neben den Kernprozessen immer auch auf die Prozesse, die von Kunden besonders wahrgenommen werden.
- Fehler lassen sich nie vermeiden. Aber Fehler, die sich systematisch wiederholen, müssen nicht sein. Lernen Sie aus Fehlern und passen Sie Ihre Prozesse sofort an. Wenn Sie nicht lernen, 'lernen' die Kunden, dass sie hier schlechte Leistungen zu erwarten haben, z.B. Hinweise auf den Haltepunkt von Wagen oft nicht stimmen.
- Versprechen Sie nichts, was Sie nicht zuverlässig halten können. Solange Reservierungen nicht zuverlässig umgesetzt werden können, sollten Sie nicht verkauft, sondern nur kostenlos als unverbindliche Vormerkung angenommen werden. Zuerst müssen die Prozesse stimmen, dann können Leistungsversprechen offensiv kommuniziert werden.
- Wenn Sie Qualität bieten wollen, müssen Sie Reserven einplanen und dürfen eine Organisation nicht längere Zeit am Belastungslimit steuern. Die häufigen Ausfälle von Türen, Toiletten, Waggonen, Triebfahrzeugen, Signalanlagen oder Weichen beruhen auf gestreckten Wartungs-, Instandhaltungs- und Ersatzintervallen. Robuste Prozessen müssen Spielräume enthalten, um auf Störungen adäquat reagieren zu können.

Prozesse schrittweise zu verbessern, macht Spaß. Die Leistungen werden preiswerter und besser. Steigende Kundenzufriedenheit ist der Dank für Ihre Mühen.

- In eigener Sache: Einladung

Besuchen Sie unseren Stand auf der ConSozial/dem Fürsorgetag am 10. bis 12. November 2009 in Nürnberg!
Halle 7A - Stand 406.

Reisen Sie dem Editorial zum Trotz entspannt mit der Bahn an.
Wir freuen uns über Ihren Besuch.

<http://www.fuersorgetag-consozial.de>

- Tipp

Energiesparen im Betrieb?

Anregungen finden Sie auf der Website der Deutschen Energieagentur

www.energieeffizienz-im-service.de

Systematische Kostenoptimierung im Gebäudemanagement vermittelt das Seminar "Innovatives Gebäudemanagement" der BFS Service

http://www.bfs-service.de/Innovatives_Gebaeudemanagement,78,.html

-----Anzeige Verlag PRO PflegeManagement-----

Mangelernährung:

So begegnen Sie dem besonders hohen Risiko bei Demenzkranken

Eine ausreichende Ernährung bei demenziell veränderten Menschen sicherzustellen, ist eine schwierige Aufgabe. Oft haben Ihre Bewohner/Patienten kein Hungergefühl mehr oder können sich nicht selbstständig ernähren.

Und Sie als Pflegekraft demenziell veränderter Menschen müssen nachweisen, dass Sie alles tun, um das Abmagern Ihrer Bewohner/Patienten zu verhindern.

In "Demenz: Pflege & Betreuung kompakt" lesen Sie, wie Sie Schritt für Schritt ein gutes Ernährungskonzept speziell für Ihre demenziell veränderten Bewohner und Patienten erstellen.

Wir schicken Ihnen gerne kostenlos eine Ausgabe zum Kennenlernen!
Einfach hier klicken:

<http://www.pflege-management.de/beratung/pm/dez2.html?wkz=DEZ0185>

- Rezensionen

Unser Fundus mit 5.259 Rezensionen wurde im letzten Monat um folgende Besprechungen ergänzt:

Abt-Zegelin, Angelika u.a.: Sprache und Pflege
Ackermann, Timo: Fallstricke sozialer Arbeit
Asbrand, Barbara: Wissen und Handeln in der Weltgesellschaft
Baierl, Martin: Herausforderung Alltag
Barden, Gertrud M.: Sport und Bewegungserziehung
Basener, Dieter u.a.: Bamberg bewegt
Baum, Detlef: Die Stadt in der sozialen Arbeit
Baumann, Marcel M. u.a.: Friedensforschung und Friedenspraxis
Bay, Christine u.a.: Vom Warming-Up zum Cool-Down. [...] Arbeit mit Jugendgruppen
Behnken, Imbke u.a.: Gemeinsam an der Familiengeschichte arbeiten
Behr, Thomas: Fit, wenn es um demente Bewohner geht
Behrens u.a., Heidi: Lernfeld DDR-Geschichte
Berghahn, Sabine u.a.: Der Stoff, aus dem Konflikte sind
Bertelsmann Stiftung: Frühe Bildung beobachten und dokumentieren
Berzel, Stefan: Management und soziale Arbeit
Besgen, Nicolai: Schwerbehindertenrecht
Biewer, Gottfried: Grundlagen der Heilpädagogik und inklusiven Pädagogik
Blasius, Jörg u.a.: Doppelt benachteiligt?
Boege, Katrin u.a.: Traumatische Ereignisse in einer globalisierten Welt
Born, Armin u.a.: Lernen mit ADS-Kindern
Braune, Ines: Aneignungen des Globalen
Brown, Ruth Nicole: Black girlhood celebration
Brunner, Ewald Johannes: Intergenerationelle Transferleistungen in Familien
Bundesarbeitsgemeinschaft Wohlfahrtspflege: Europa sozial managen
Bunse, Sabine u.a.: Sprachentwicklung und Sprachförderung im Elementarbereich
Cardinal, Claudia: Sterbe- und Trauerbegleitung. Ein praktisches Handbuch
Dahlem, Otto u.a.: Das Heimgesetz, Kommentar
de Haan, Gerhard u.a.: Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit
Decker, Franz u.a.: Management in Gesundheits- und Sozialbetrieben
Derschau, Birgit von u.a.: Lebenslänglich. Vergessene Opfer und [...]
Donald, Ben: Deutschland for beginners
Dräger, Tanja: Gender mainstreaming im Kindergarten
Dreikurs, Rudolf u.a.: Kinder fordern uns heraus. Wie erziehen wir sie zeitgemäß?
Drilling, Matthias: Schulsozialarbeit
Dugan, Meg Kennedy u.a.: Neu anfangen nach einer Misshandlungsbeziehung
Dür, Wolfgang: Gesundheitsförderung in der Schule
Eisentraut, Roswitha: Intergenerationelle Projekte
Eßer, Florian: Kinderwelten - Gegenwelten?
Faulstich, Peter u.a.: Erwachsenenbildung. Eine handlungsorientierte Einführung
Ferchhoff, Wilfried: Jugend und Jugendkulturen im 21. Jahrhundert
Fischer, Marc u.a.: Jugend und Sucht
Flad, Carola u.a.: Handlungskompetenz in der Jugendhilfe
Fliegel, Steffen u.a.: Psychotherapeutische Schätze, Band 1
Förster, Christine: Gewalt in der institutionellen Altenpflege
Frey, Franz: Chancen und Grenzen von Wirkungsorientierung in den Hilfen zur Erziehung
Frick, Jürg: Ich mag dich - du nervst mich!
Fröhlich-Gildhoff, Klaus u.a.: Forschung in der Frühpädagogik I
Galle, Sara u.a.: Von Menschen und Akten
Gerhard u.a., Ute: (Nicht) normale Fahrten
Gerhard, Ute u.a.: Infografiken, Medien, Normalisierung
Gillich, Stefan: Bei Ausgrenzung Streetwork
Göckler, Rainer: Beschäftigungsorientiertes Fallmanagement
Greshoff, Rainer u.a.: Verstehen und erklären
Greuel, Luise u.a.: Macht - Familie - Gewalt(?)
Greving, Heinrich u.a.: Pädagogik und soziale Arbeit
Gülker, Silke: Evaluation und politisches Lernen
Haft, Fritjof u.a.: Handbuch Mediation
Hammel, Stefan: Handbuch des therapeutischen Erzählens
Hanappi-Egger, Edeltraud u.a.: Ageing Society
Hechler, Daniel u.a.: Widerstand denken
Heck, Gerda: "Illegale Einwanderung"
Hegemann, Thomas u.a.: Einführung in die interkulturelle systemische Beratung und Therapie
Heidemann, Rudolf: Körpersprache im Unterricht
Helml, Ewald: Arbeitsrecht für Pflegekräfte
Hentges, Gudrun u.a.: Migrations- und Integrationsforschung in der Diskussion
Hey, Marissa u.a.: Komplexe Regionen - Regionenkomplexe
Hintermair, Manfred: Was bedeutet es, schwerhörig zu sein?
Hoffmann, Nicolas u.a.: Arbeitsstörungen
Hünersdorf, Bettina: Der klinische Blick in der sozialen Arbeit
Imbusch, Peter u.a.: Integration - Desintegration
Isfort, Michael: Patientenklassifikation & Personalbemessung in der Pflege
Julius, Henri u.a.: Bindung im Kindesalter
Kasperowitsch, Michael: Nachkriegsleben
Kastl, Jörg Michael: Hannes K., die Stimmen und das persönliche Budget
Kernen, Hans u.a.: Achtung Burn-out!

Kerschgens, Anke: Die widersprüchliche Modernisierung der elterlichen Arbeitsteilung
Klautke, Roland u.a.: Globale soziale Rechte
Koch, Uwe u.a.: Psychoonkologie
Kogan, Ilany: Der stumme Schrei der Kinder
Koller, Hans-Christoph u.a.: Figurationen von Adoleszenz
König, Anke: Interaktionsprozesse zwischen ErzieherInnen und Kindern
Krause, Ralf u.a.: Macht
Kron, Thomas u.a.: Analysen des transnationalen Terrorismus
Lenz, Karl u.a.: Handbuch Persönliche Beziehungen
Liechti, Jürg: Magersucht in Therapie
Liedke, Ulf u.a.: Sterben. Natürlicher Prozess und professionelle Herausforderung
Lilge, Werner: Berliner Kommentar zum Sozialrecht [...]
Link, Jürgen: Versuch über den Normalismus. Wie Normalität produziert wird
Link, Jürgen u.a.: 'Normalität' im Diskursnetz soziologischer Grundbegriffe
Luthe, Ernst W.: Rehabilitationsrecht
Mangei, Karl: Nachtcafé im Altenpflegeheim
Meinhardt, Rolf u.a.: BildungsinländerInnen an deutschen Hochschulen [...]
Mentzos, Stavros: Lehrbuch der Psychodynamik
Mutzeck, Wolfgang: Förderplanung
Nestler, Judith u.a.: Soziale Kompetenz. Training für lernbehinderte [...]
Neumann, Hannah: Friedenskommunikation
Nübel, Gerhard u.a.: Körper und Seele sehen. Gerontopsychiatrie ganzheitlich
Ohms, Constance: Das Fremde in mir
Opp, Günther u.a.: Einführung in die Sonderpädagogik
Orthmann Bless, Dagmar u.a.: Frühe Hilfen bei Behinderungen und Benachteiligungen
Plahl, Christine u.a.: Musiktherapie mit Kindern
Podlich, Carola: Selbstgewolltes Leisten
Quilling, Eike u.a.: Erfolgreiche Semingestaltung
Radenbach, Johanna: Aktiv trotz Demenz. Handbuch für die Aktivierung und [...]
Rawls, John: Geschichte der politischen Philosophie
Regus, Christine: Interkulturelles Theater zu Beginn des 21. Jahrhunderts
Reich, Kersten: Konstruktivistische Didaktik
Reineck, Uwe u.a.: Handbuch Führungskompetenzen trainieren
Rothmayr, Angelika: Pädagogik und unterstützte Kommunikation
Schaffer, Hanne: Empirische Sozialforschung für die Soziale Arbeit
Scharmer, Claus Otto: Theorie U. Von der Zukunft her führen
Schiava-Winkler, Ursula della: Zeitmanagement für Frauen
Schick, Stefan: Steuerratgeber für soziale Einrichtungen
Schönrade, Silke: LebensOrt Kindergarten. Innenraumgestaltung für Kinder von 0-6 Jahren
Seifart, Werner u.a.: Stiftungsrechts-Handbuch
Seliger, Ruth: Das Dschungelbuch der Führung
Simon, Traudel u.a.: Heilpädagogische Spieltherapie
Stein, Adelheid: Sozialtherapeutisches Rollenspiel
Steininger, Rita: Geborgenheit und Selbstvertrauen
Stieglitz, Heinrich: Verbindlichkeit
Sünker, Heinz u.a.: Lebensalter und Soziale Arbeit Band 2: Kindheit
Textor, Martin R.: Bildungs- und Erziehungspartnerschaft in der Schule
Thielen, Marc: Wo anders leben?
Timmermanns, Stefan u.a.: Sexualpädagogik der Vielfalt. Praxismethoden zu [...]
Tschöpe-Scheffler, Sigrid: Fünf Säulen der Erziehung
Wacquant, Loic: Bestrafen der Armen
Walter, Heinz: Vater, wer bist du? Auf der Suche nach dem "hinreichend guten" Vater
Weber, Christiane: Stiftungen als Rechts- und Ausdrucksform [...]
Weissbeck, Wolfgang: Jugendmaßregelvollzug in Deutschland
Wiese, Birgit: Konsumentensouveränität im Bereich sozialer Dienstleistungen
Wimmer, Rudolf u.a.: Praktische Organisationswissenschaft
Wojnar, Jan: Die Welt der Demenzkranken
Zipperle, Mirjana: Organisationsentwicklung und Fachlichkeit
<http://www.socialnet.de/rezensionen/>

Doppelt informiert besser: zwei Rezensionen zu einer Veröffentlichung

Es kommt nicht allzu häufig vor. Aber wenn es gelingt, zwei unabhängig voneinander entstandene Rezensionen zu ein und demselben Buch bereitzustellen, profitieren die NutzerInnen der socialnet Rezensionen besonders, da sie sich dann ein noch differenzierteres Bild machen können. Das gilt erst recht, wenn die RezensentInnen zu unterschiedlichen Einschätzungen kommen, wie dies bei einem aktuellen Beispiel der Fall ist. Bei der rezensierten Veröffentlichung handelt es sich um Peter J. Whitehouse, Daniel George (Hrsg.): Mythos Alzheimer. Was Sie schon immer über Alzheimer wissen wollten, Ihnen aber nicht gesagt wurde. Verlag Hans Huber, 2009, 304 Seiten.

Die erste Rezension kommt zu einer deutlich positiveren Einschätzung als eine zweite.

<http://www.socialnet.de/rezensionen/7805.php>

<http://www.socialnet.de/rezensionen/7643.php>

Übrigens wird hier wie bei allen Mehrfachrezensionen am Ende der Rezension auf weitere Rezensionen zum selben Buch aufmerksam gemacht. Und ein anderer Service zeigt den NutzerInnen in der rechten Spalte an, welche weitere Rezensionen zum gleichen Themenbereich vorliegen. Schnell und effektiv lassen sich so Einschätzungen der rezensierenden ExpertInnen zu wichtigen Veröffentlichungen zu Rate ziehen.

Hier finden Sie weitere Informationen zum Rezensionsdienst

http://www.socialnet.de/rezensionen/hilfe_rezendent.php

http://www.socialnet.de/rezensionen/hilfe_verlag.php

http://www.socialnet.de/rezensionen/hilfe_autor.php

http://www.socialnet.de/rezensionen/hilfe_leser.php

- Materialien

19.09.2009 Risikomanagement (ambulanter Pflegedienst), von Ulrich Werner

<http://www.socialnet.de/materialien/88.php>

Sie möchten eigene Beiträge oder wissenschaftliche Abschlussarbeiten zur Veröffentlichung anbieten?

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage. Bitte lesen Sie unsere Hinweise unter

<http://www.socialnet.de/materialien/autoren.html>

-----Anzeige Haufe Verlag-----

Der elektronische Gesamtkommentar zum SGB von Haufe

Haufe SGB Office Online ist das intelligente Informationssystem, das fundierte Antworten auf alle Fragen des Sozialrechts und der Sozialversicherung gibt:

- Alle Sozialgesetzbücher von I bis XII und das SGG von Experten kommentiert
- Mit Rechtsvorschriften und über 60.000 Entscheidungen im Volltext
- Ideal erweitert durch gemeinsame Rundschreiben und Besprechungsergebnisse
- Für die Praxis abgerundet mit Lexikon und zahlreichen Arbeitshilfen

Zum kostenlosen 4-Wochen-Test hier klicken!

<http://www.haufe.de/shop/productDetails?orderNo=A04702&chorid=01850053>

- Branchenbuch

Nutzen Sie rund 38.734 redaktionell betreute Eintragungen.

Neue Rubriken

Einkaufsführer für Unternehmen und Organisationen > Beratung und Finanzen >

Leistungsabrechnung und Inkasso

<http://www.socialnet.de/branchenbuch/2611.php>

Fachinformationen > Fachdisziplinen > Heil- und Sonderpädagogik

<http://www.socialnet.de/branchenbuch/2450.php>

Das Branchenbuch bietet Ihnen Einrichtungsübersichten, Themenseiten und

Einkaufsführer. Stöbern Sie unter

www.socialnet.de/branchenbuch/

- Neues von unseren Portalen

sozialraum.de

Am 10. Oktober 2009 erschien die zweite Ausgabe des Online-Journals sozialraum.de. Sie dürfen auf die neuen Beiträge gespannt sein: neben Grundlagen- und Theoriebeiträgen über Sozialraumorientierung und räumliche Ansätze in der Sozialen Arbeit und den Sozialwissenschaften werden wieder spezifische Methoden vorgestellt. Des Weiteren werden einige Projekte aus der Praxis dargestellt.

<http://www.sozialraum.de/ausgabe-2-2009.php>

Eine Übersicht über unsere Portale finden Sie unter

<http://www.socialnet.de/portale/>

-----Anzeige Erich Schmidt Verlag-----

Der aktualisierbare Handkommentar zum SGB IX Teil 1 umfasst das

gesamte Recht der Rehabilitation - kompakt in einem Band!

Praktiker finden hier verlässliche und sofort umsetzbare Antworten auf alle wirklich wichtigen Fragen und genau die Informationen, die für die tägliche Arbeit wirklich gebraucht werden: Das Recht der Rehabilitation und der Teilhabe behinderter Menschen - die Kommentierung "nur" der §§ 1 bis 67 SGB IX: den vollständigen Gesetzestext des SGB IX und die Kommentierung des § 38a SGB IX, der durch das Gesetz zur Einführung Unterstützter Beschäftigung vom 22.12.2008 neu in das Gesetz aufgenommen worden ist. Die Erläuterungen sind auch für Nichtjuristen sehr gut verständlich und beseitigen so Unsicherheiten bei der Beurteilung der Gewährung oder Ablehnung beantragter Leistungen.

Weitere Informationen unter:

<http://www.esv.info/.ref/jgap-7ibn94/978-3-503-09720-3>

- Stellenangebote
Aktuelle Anzeigen aus dem socialnet Stellenmarkt:

Standardanzeigen

07.10.2009 Diplom Psychologe (w/m) oder Psychotherapeut (w/m) in Dannenberg
Paritätischer Lüchow-Dannenberg

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1220>

05.10.2009 Projektsachbearbeiter/in und Mittelbewirtschafter/in in Berlin
Deutsches Rotes Kreuz

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1217>

28.09.2009 Erzieher/in als SOS-Kinderdorfmutter oder SOS-Kinderdorfvater in
verschiedene SOS-Kinderdörfer in Deutschland
SOS-Kinderdorf e.V.

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1201>

18.09.2009 Erzieherin für Kindergarten in Gräfelting
Die kleinen Ritter GmbH&Co.KG

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1190>

18.09.2009 Leiter/in der Ambulanten Dienste in Lörrach
leben + wohnen gGmbH

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1191>

15.09.2009 Leiter/in der Offenen und Aufsuchenden Jugendarbeit in Attendorn
Bewerbung bis 23.10.2009
Förderer- und Trägerverein für die offene außerschulische Jugendarbeit in Attendorn
e.V.

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1186>

11.09.2009 Diplom Sozialpädagoge/-arbeiter (w/m) Projekt Migrationsarbeit im
Stadtteil in Siegen-Wittgenstein
Caritasverband Siegen-Wittgenstein e.V.

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1178>

11.09.2009 Kinderbetreuer/in, weltweit
Robinson Club GmbH

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1180>

11.09.2009 Sozialpädagogen oder Sozialarbeiter Bereich Kinder- und Jugendhilfe in
Berlin
SEHstern e. V.

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1179>

08.09.2009 Heimleiter/in Wohnheim für Menschen mit Behinderungen in Berlin
Kaspar Hauser Therapeutikum gGmbH

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1173>

20.08.2009 Heimleitung (m/w) in Freiburg
Evangelisches Stift Freiburg

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1153>

11.08.2009 Psychologe (w/m) oder Diplom Kinder- und Jugend Psychotherapeut/in in
Bayerisch Gmain
Haus Hohenfried e.V.

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1141>

05.08.2009 Erzieher/in für deutschsprachigen Kindergarten in Changchun (China)
Autostadt GmbH

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1132>

04.08.2009 Psychologen, Sozialarbeiter und Sozialpädagogen als Gesundheitsmanager
(w/m) in Stuttgart

AnyCare GmbH

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1127>

30.07.2009 Pädagogische Fach- oder Ergänzungskraft für eine Kindertagesstätte in
Kirchheim bei München

GeNUA mbH

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1123>

22.07.2009 sozialpädagogische Fachkraft als innewohnende Fachkraft für eine
Wohngruppe in Marburg/Lahn
St. Elisabeth Verein e.V.

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/angebot.php?AngebotNr=1116>

Kleinanzeigen

09.10.2009 Sozialpädagogin (w/m) für Schulsozialarbeit in Berlin-Charlottenburg

07.10.2009 Diplom Heil- oder Sozialpädagogen, Diplom Pädagogen oder Erzieher (w/m) in
München

07.10.2009 Diplom Pädagogen (w/m) für ambulante Familienhilfe in Dortmund

07.10.2009 Erzieher/in für Kindergarten in Berlin

07.10.2009 Fundraiser/in in Lübeck

07.10.2009 Leiter/in und Erzieher/innen für Kindertagesstätte in Dresden

07.10.2009 Mitarbeiter/in im Integrationsfachdienst mit Gebärdensprachkenntnissen in
Frankenthal

05.10.2009 Erzieher/in für Waldkindergarten in Bruchsal

05.10.2009 Erzieherin für Kinderladen in Berlin

05.10.2009 Gruppenleiter/in Berufsbildungsbereich einer Caritas Werkstatt in Köln

05.10.2009 Pädagogische Fachkraft (w/m) für Integrationsagentur in Köln

05.10.2009 pädagogische/n Mitarbeiter/in für SchülerInnencafé und Mittagsbetreuung in
Frankfurt am Main

02.10.2009 Erzieher/in für Kindergarten in Oberhaching

02.10.2009 Erzieher/in in einer Kinderdorffamilie in Dresden oder Moritzburg/OT
Steinbach

02.10.2009 Erzieherin zur Unterstützung einer Kinderdorffamilie in

Berlin-Reinickendorf

01.10.2009 Innewohnende pädagogische Fachkraft (w/m) für ein Kinderdorfhaus in
Berlin-Gatow

30.09.2009 Erzieher/in als Gruppenleitung in einer Kindertagesstätte in München

29.09.2009 Einrichtungsleiter/in für ein Kinderhaus in Frieding

29.09.2009 Erzieher/in für Kinderkrippe in Krailling

29.09.2009 Erzieher/in für Waldkindergarten in Lauenau

29.09.2009 Erzieher/in oder Kinderpfleger/in zur Kinderbetreuung in München

29.09.2009 examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger (w/m) in Mainz

29.09.2009 Kinderpfleger/innen und Einrichtungsleiter/in für Montessori-Kindergarten
in Feldafing

29.09.2009 Wohnbereichsleitung (w/m) für Seniorenhaus in Gilching

24.09.2009 pädagogische Fachkräfte (w/m) für bilinguale Kindergärten in Lothringen

23.09.2009 Erzieher/in für Kindertagesstätte in Mainz-Drais

21.09.2009 Heil- oder Sozialpädagoge (w/m) für Kinderheim in Gößweinstein

21.09.2009 Pflegehelfer/in, examinierte/r Kranken- und Altenpfleger/in in

Ludwigsfelde

15.09.2009 Pädagogische/r Mitarbeiter/in für die Schulsozialarbeit in Darmstadt

14.09.2009 Erzieher/in für Kindertagesstätte in München

14.09.2009 Erzieherin für Waldorfkindergarten in Wiesbaden

14.09.2009 Gruppenleitung Garten- und Landschaftsbau Werkstatt für behinderte
Menschen in Köln

14.09.2009 Leiter/in und sozialpädagogische Mitarbeiter/innen für Wohngruppe in Waren
(Müritzt)

14.09.2009 Sozialpsychiatrische oder pädagogische Fachkraft (w/m) für
Eingliederungshilfe in Iserlohn

<http://www.socialnet.de/stellenmarkt/>

Der Stellenmarkt richtet sich an Fach- und Führungskräfte in Sozialwirtschaft und
Gesundheitswesen.

Er wird laufend redaktionell betreut, so dass Sie stets aktuelle und qualifizierte
Anzeigen vorfinden. Seit Gründung sind über 1.000 Stellenangebote bei socialnet
veröffentlicht worden.

Gerne nehmen wir auch Ihre Stellenanzeige entgegen!

Bitte wenden Sie sich an stellenmarkt@socialnet.de.

--- Anzeige Lambertus-Verlag ---

"Wenn in sozialen Einrichtungen gekocht wird" - Die praxis- und handlungsorientierte Leitlinie für eine gute Lebensmittelhygiene. Bequem bestellen, Leseprobe und weitere Informationen unter:

<http://www.lambertus.de/search.asp?item=1788-1>

Erstellt gemäß der EG-Verordnung über Lebensmittelhygiene.

- Ausgewählte Messen, Tagungen und Seminare

14.-15. Oktober 2009, 16. Österreichischer NPO-Kongress in Wien, www.npo-kongress.at

28. Oktober 2009, Das magische Dreieck der Beschäftigungsförderung, Fachtagung im Uditorium Uhingen,

<http://www.sab-gp.de/termine/301-qdas-magische-dreieck-der-beschaefigungsfoerderungq>

28.-29. Oktober 2009, Perspektive Bildungsmanagement. Netzwerke zwischen Unternehmen und Kommunen erfolgreich gestalten, 6. Fachtagung des W. Bertelsmann Verlags in Bielefeld, www.wbv-fachtagung.de

29.-30. Oktober 2009, Gesundheit sozial gestalten, DVSG-Bundeskongress Sozialarbeit im Gesundheitswesen in Münster, www.dvsg-bundeskongress.de

10.-12. November 2009, 78. Deutscher Fürsorgetag und ConSozial 2009. Fachmesse und Congress für den Sozialmarkt, Deutscher Verein und Bayerisches Staatsministerium StMAS, www.fuersorgetag-consozial.de

18. November 2009, Kompetenz und Kooperation im Gesundheits- und Sozialbereich, Fachtagung zur interprofessionellen Kooperation der FH Bielefeld, www.kompass.fh-bielefeld.de/aktuelles/termine/86-kompass-fachtagung-2009

19.-20. November 2009, 6. Dreiländerkongress Pflege in der Psychiatrie, Wien, www.oudconsultancy.nl/dreilander2/ (Call for Papers 31. März 2009)

23.-24. November 2009, 4. Forum für Vereins- und Verbandsrecht, Düsseldorf, www.forum-verbandsrecht.de

27.-28. November 2009, Zwanzig Jahre Deutsche Gesellschaft für Soziale Arbeit, Jubiläumstagung in München, www.dgsinfo.de

18.-19. Mai 2010, Zukunft Kommune 2010, 7. Fachmesse für kommunale Lösungen, Dienstleistungen & Beschaffung in Stuttgart, www.zukunft-kommune.de

11.-12. Juni 2010, Männer in der Kinderbetreuung. Neue Perspektiven für die Elementarpädagogik, Fachtagung des Projekts elementar, Uni Innsbruck, elementar-ezwi@uibk.ac.at, www.uibk.ac.at/ezwi/elementar

Mit den besten Grüßen

Ihr Christian Koch

+++ socialnet - Das Netz für die Sozialwirtschaft +++

socialnet GmbH, Weidengarten 25, 53129 Bonn

Tel. 0177/62 33 0 99

info@socialnet.de, www.socialnet.de

Geschäftsführer Christian Koch

Aufsichtsratsvorsitzender Thomas von Holt

AG Bonn, HRB 8336

USt-IdNr. DE200944336

--- Abo verwalten ---

Der Newsletter erscheint 12 mal im Jahr.

Möchten Sie Ihre Daten ändern oder den Newsletter abbestellen?

Bitte verwenden Sie das Formular unter

www.socialnet.de/newsletter/index.php?Nr=1&Email=christian.koch@socialnet.de